TSV Wedding INFO

Ausgabe 01 / 2019

Das neue Jahr könnte ein gutes für den Verein werden

Liebe TSV-Familie,
im Namen des Vorstandes wünsche ich allen Mitgliedern ein sportlich erfolgreiches und persönlich ein glückliches und gesundes neues Jahr.
Viele Projekte stehen in der Tennisabteilung an. Wir wünschen euch gutes Gelingen. Alle guten Wünsche begleiten auch unsere Volleyballerinnen und Volleyballer, die auch in diesem Jahr wieder um eine ordentliche Versorgung mit Trainings- und Wettkampfstätten kämpfen müssen.
Badminton und Ultimate sind stabil unterwegs – viel Spaß bei euren schnellen Sportarten.

Die Turnabteilung steht vor einem Neuaufbau. Vor allem die Kinderturngruppen müssen mit einer neuen Leitung versorgt werden. Wir haben bereits den Berliner Turn- und Freizeitsportbund um Hilfe gebeten. Kennt sonst jemand jemanden, der eine Übungsleiterlizenz besitzt und Spaß hätte, diese Führungsaufgabe zu übernehmen?

Gut Sport – für alle,
euer 1. Vorsitzender
Frank Schoenberner

VORSTAND

Auszug aus der Beitragsordnung des TSV Berlin-Wedding 1862

Beiträge	Monatlich	Jährlich (ab 31.03.)	Jährlich (bis 31.03.)
aktives Mitglied	9,00 €	108,00 €	90,00 €
Studenten / Azubis (bis 27J)	6,50 €	78,00 €	65,00 €
Gymnastik	6,00 €	72,00 €	60,00 €
Kinder / Schüler	5,50 €	66,00 €	55,00 €
Arbeitslose	5,00 €	60,00 €	50,00 €
passives Mitglied	3,50 €	42,00 €	35,00 €
Paare	12,00 €	144,00 €	120,00 €
Paare mit Kindern	17,00 €	204,00 €	170,00 €

Bankverbindung: **Postbank Berlin** **IBAN: DE12100100100037233107** **BIC: PBNKDEFF**

In der Tennisabteilung gelten höhere Beiträge, in den Abteilungen Badminton und Volleyball gelten Zusatzbeiträge - siehe Internet.

Auszug aus der Satzung des TSV Berlin-Wedding 1862

§ 6 Beiträge

Zur Deckung der Vereinsausgaben wird von jedem Mitglied ein Beitrag erhoben, der jährlich zu entrichten ist. Der Beitrag ist bis zum 31. März des laufenden Geschäftsjahres auf das (die) Konto(en) des Vereins oder in bar an den Hauptkassierer bzw. vom Vereinsvorstand benannte andere Personen zu zahlen.
Die Höhe des Beitrages wird von der Mitgliederversammlung festgesetzt. Bei Eintritt in den Verein innerhalb des laufenden Jahres ist der Beitrag vom Monat des Eintritts an anteilsmäßig bis zum Jahresende im Voraus zu entrichten. Auf Antrag kann der Beitrag vom Vereinsvorstand ermäßigt oder erlassen werden. Mitglieder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr zahlen einen ermäßigten Beitrag. Besondere Umlagen müssen von der Mitgliederversammlung beschlossen werden. Alle Mittel des Vereins dienen der Förderung aller Mitglieder im Sinne dieser Satzung (§§ 2 u. 3).

In der Tennisabteilung wird die Höhe der Beiträge sowie Zahlungsweise in der Mitgliederversammlung dieser Abteilung festgesetzt.

Kommt ein Vereinsmitglied in Zahlungsverzug, ergehen zwei schriftliche Mahnungen. Sind die Mahnungen erfolglos, wird Rechtsmittel eingelegt. Auf Antrag ist hiermit der Ausschluss aus dem Verein verbunden.

§ 7 Ende der Mitgliedschaft

1. Mitglieds- und Funktionärsausweise sowie Sportbekleidung und Geräte, die vom Verein zur Verfügung gestellt wurden, bleiben Eigentum des Vereins und müssen beim Austritt oder Ausschluss zurückgegeben werden. Der Austritt erfolgt durch schriftliche Mitteilung – per Einschreiben – an die Geschäftsstelle und kann nur am jeweiligen Jahresende erfolgen. Die schriftliche Kündigung muss bis spätestens 30. September eingegangen sein.

2. Ausschluss eines Mitgliedes erfolgt durch den Vereinsvorstand, wenn es gegen den Zweck des Vereins (§ 2) gröblich verstößt, das Ansehen des Vereins schädigt oder seiner Beitragspflicht nach Mahnung nicht nachgekommen ist. Dem Mitglied steht gegen den Ausschluss das Recht des Einspruchs beim Vereinsvorstand zu, über diesen Einspruch entscheidet das Vereinsehrengericht. Das Vereinsehrengericht setzt sich aus je einem Mitglied jeder Abteilung zusammen. Die Mitglieder des Ehrengerichts dürfen nicht dem Vereinsvorstand angehören.

Impressum

Herausgeber:	TSV Berlin-Wedding 1862 e.V.	Kontakt@tsv-wedding.de	
V.i.S.d.P.:	Frank Schoenberner	13505 Berlin, Sperberstr. 39	Tel. 431 30 82
Geschäftsstelle:	Andreas Mondroch	13357 Berlin, Uferstr. 18	Tel. 462 41 00
Pressewart:	Carsten Pfüller	12587 Berlin, Bölschestr. 67	

Einladung zur Mitgliederversammlung 2019

Wir laden alle Mitglieder des TSV Wedding zur ordentlichen Mitgliederversammlung ein.

Die Mitgliederversammlung findet statt am
Donnerstag, den 14. März 2019, um 19:00 Uhr
im Restaurant FRABEA (Afrikanische Straße Ecke Otawistraße, 13351 Berlin).

Vorgeschlagene Tagesordnung

1. Feststellung der ordentlichen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Anwesenden
2. Beschluss der Tagesordnung
3. Ehrungen
4. Bericht des Vorstands
5. Bericht der Hauptkassenwartin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung des Vereinsvorstands und der Hauptkassenwartin
9. **Wahlen**
   Der Geschäftsführende Vorstand (wird gemäß Satzung für zwei Jahre gewählt, also in diesem Jahr nicht)
   Der (restliche) Vereinsvorstand (wird für ein Jahr gewählt)
   - SchriftführerIn
   - PressewartIn
   - Organisationsobmann/-frau
   - Kinder- und JugendwartIn
   - FrauenwartIn
   - Bestätigung der AbteilungsleiterInnen oder deren StellvertreterInnen
     - Abteilung Badminton
     - Abteilung Tennis
     - Abteilung Turnen
     - Abteilung Ultimate Frisbee
     - Abteilung Volleyball
   - Wahl von drei KassenprüfernInnen
10. Beratung und Beschlussfassung von Anträgen
    - Antrag des Vorstands – Haushaltsplan für das Jahr 2019
    - Weitere Anträge (liegen z. Zt. nicht vor)
11. Verschiedenes

Anträge, die auf die Tagesordnung gesetzt werden sollen, müssen zwei Wochen vor der Versammlung in der Geschäftsstelle eingegangen sein.

Vorstand

Der Vorstand wird sich in seiner nächsten Sitzung Anfang Februar im Wesentlichen mit der Vorbereitung der Mitgliederversammlung im März beschäftigen. Im Mittelpunkt steht der Etatantrag des Vorstandes für das Kassenjahr 2019.

Alle Abteilungsleiter werden über die Entwicklungen in ihren Abteilungen berichten. Auf der Tagesordnung stehen zwei Anträge:

a) Neueintritte nur noch mit Lastschriftverfahren
b) Antrag für bezahlte Mitarbeiter bei wiederkehrenden Tätigkeiten im Bereich Kasse und der Mitgliederbetreuung.

Kasse

Mitarbeiter gesucht!

Gesucht wird ein weibliches oder männliches Mitglied unseres Vereins, dass einen Nebenjob sucht.

Die Aufgabe Der Hauptkassenwartin und dem Vorstand bei der Erledigung der wiederkehrenden Arbeiten im Kassenwesen und bei der Mitgliederbetreuung zu unterstützen. Die Arbeiten umfassen durchschnittlich zwei Stunden pro Woche, die Arbeitszeit kann man sich frei einteilen; nur zu den Vorstandssitzungen (max. 6 Mal im Jahr) werden termingebundene Ergebnisse erwartet.
Voraussetzungen Gute Kenntnisse in Microsoft Office (Word, Excel und Outlook) und Spaß an der Arbeit mit Zahlen.
Entlohnung Muss noch im Vorstand beschlossen werden, liegt aber mit Sicherheit deutlich über dem Mindestlohn.

Interessenten melden sich bitte mit einer aussagekräftigen Bewerbung per E-Mail bei **kontakt@tsv-wedding.de** .

TURNEN

Abteilungsleitung

Kleinkinderturnen
Dienstag: 17.00 - 18.00 Uhr / Guineastr. 17 (unten)
Mädchen- und Jungenturnen
Dienstag: 18.00 - 20.00 Uhr / Guineastr. 17
Frauengymnastik
Dienstag: 18.00 - 19.45 Uhr / Guineastr. 17

Ansprechpartner

Marlis Helmdach Tel. 0178 / 4 51 52 72

Liebe Gymnastikfrauen,

Der erste Monat des neuen Jahres ist auch schon wieder Vergangenheit. Die ersten Übungsabende wurden, wie in jedem Jahr am Anfang, sehr gut besucht. Vielleicht liegt's an den guten Vorsätzen.

Unsere Weihnachtsfeier gab allen die Gelegenheit, sich mal wieder richtig „auszuplauschen“. Und schon erwartet uns unsere Faschingsfeier und zwar am 5. März. Schön wäre es, wenn sich alle mehr oder weniger kostümiert und besonders gut gelaunt, in der Halle treffen. Das originellste Kostüm wird prämiert. Ich wünsche Euch viel Spaß.

Eure Marlis

Nachruf für Jenny

Wir (Mutter und zwei Kinder) sind sehr erschüttert und zutiefst betroffen über Jennys plötzlichen Tod. Ich kannte Jenny seit über 9 Jahren als Trainerin meiner zwei Töchter im Kinderturnen, später im Schülerturnen. Über die Jahre sind wir beide uns zeitweise sehr nahe gekommen und haben uns durch aufgrund persönlicher Umstände entstandene Krisen erfolgreich hinweggeholfen und ermutigt. Wir haben zusammen gelacht und geweint und uns gefreut wenn die Krise überstanden war. Jenny war eine sehr sensible, aber auch mit „hartem Kern“ ausgestattete, liebenswerte Frau.

Jenny hatte „ihre Kinder” im Turnen geliebt. Sie war mit großer Liebe und Leidenschaft Trainerin im TSV. Geduldig und ausdauernd, aber mit „erzieherischen Maßnahmen“, hat sie unangemessenes Verhalten von Kindern und manchmal auch von Eltern ertragen. Immer mit dem Ziel, den Kindern Freude an Sport und Spiel zu bereiten.
Jenny war, aus meiner Sicht, an fachlicher und menschlicher Kompetenz für das Kinder- und Schülerturnen nicht zu übertreffen. Immer mal wieder stand ich über die Jahre hinweg an der Glasscheibe zur Turnhalle und staunte, mit wie viel Geschick und baulichem Material- und Geräteaufwand (Matten, Bänke, etc.) sie immer wieder neue Konstruktionen schaffte. So brachte sie selbst die bequemsten Kinder in Action und ins freiwillige Schwitzen.
Dabei hatte Jenny beim Turnen mit viel Lob und Ermutigung sehr auf Exaktheit der sportlichen Ausführungen geachtet, was dazu führte, dass meine Kinder in der Schule im Sport bis heute sehr gute Noten erhalten haben.
Zwischendurch kam für die Kinder auch manchesmal die Entspannung beim Schaukeln oder in der Matte liegend Schwingen, nicht zu kurz – von Jenny und Kollegen ausdauernd für „ihre Kinder“ in Bewegung gehalten. Das war dann immer einer der absoluten Höhepunkte an Genuss für meine Kinder im Sportverein.
In den Spielen, die meistens im zweiten Teil der Sportzeit dran waren, wurde von Jenny, laut meiner Töchter, nicht nur Fairplay gelehrt und erwartet, sondern auch Schnelligkeit, Wendigkeit, Konzentration, Merkfähigkeit, Teamarbeit, Frustrationstoleranz, soziales Verhalten und vor allem die Freude an der Bewegung gefördert.

Jenny hat meine Kinder, nicht nur sportlich sondern auch menschlich, durch ihre Kindheit hindurch mitgeprägt.

Familie Siebel

Zum Tod von Jennifer Zinke

Für alle war die Nachricht unfassbar: „Unsere Jenny ist bei einem Verkehrsunfall am 24. Dezember ums Leben gekommen."
Von ihren 46 Lebensjahren verbrachte sie fast 32 Jahre beim Kinderturnen im TSV Wedding, davon die meisten Jahre als lizensierte Übungsleiterin. Immer wieder hat sie Fortbildungen besucht, um ihre Kenntnisse zu erweitern. Viele Eltern haben sich für die Betreuung der Kinderturngruppen bedankt. Wir tun dies auch, vielen Dank Jenny für deinen jahrzehntelangen Einsatz.
Unsere Gedanken und unser Mitgefühl sind bei ihrer Tochter Justine, Jennys Lebenspartner Tilo und allen Hinterbliebenen. Zur Beisetzung am 9. Januar auf dem Friedhof Fahrland waren viele Vereinsmitglieder anwesend und haben Jenny auf dem letzten Weg begleitet. Auf einen teuren Blumengruß haben wir verzichtet. Wir werden Justine bei der Grabgestaltung finanziell unterstützen.

Frank

TENNIS

Abteilungsleitung
André Schindler Tel. 030 / 4531 0582

Training
Tennisplätze am Stadion Rehberge Tel. 030 / 4 51 03 33
Mail: tsv-wedding-tennis@t-online.de

Liebe Mitglieder

Der Tennisplatz befindet sich noch im Winterschlaf und es ist recht ungemütlich im Clubhaus. Deswegen fand unser monatlicher Skatabend auch beim BSC Rehberge statt. Der Gewinner am 1.2.2019 war Günter Pflaum, der mit einer Flasche Carlos nach Hause gehen konnte. Als nächster Termin wurde der 15.3.2019 beschlossen. Wer also daran teilnehmen möchte, schickt eine Mail an: w.litzenburger@tsv-wedding.de.

Die Frequenz der Halle ist recht gut, könnte aber noch besser sein, das wird sich aber mit der neuen Halle in der nächsten Wintersaison ändern.

Die Pflasterarbeiten unserer Terrasse sind abgeschlossen. Wir warten jetzt das Ende der Frostperiode ab um dann mit den Feinarbeiten weiter zu machen.

Wir sehen uns bei der nächsten Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung am 07.03.2019 (19:00 Uhr, Restaurant Frabea, Afrikanische Straße 90).
An dieser Stelle nochmals der Aufruf von André Schindler:
Im gleichen Zug ergeht die Bitte um Unterstützung an euch. Die Tennisabteilung wächst und die Herausforderungen nehmen nicht ab. Daher suchen wir für die laufende Saison eine/n Sportwart/in Damen und eine/n Turnierleiter/in. Beide Jobs werden derzeit schlecht bezahlt, aber schließlich geht's uns ja allen nur um Ruhm und Ehre (oder so ähnlich).
Darüber hinaus steht es euch aber auch frei, euch für eine der bereits personell besetzten Positionen zu empfehlen.

Mit den besten Grüßen
Werner Litzenburger

Partyservice , Catering
Café im Tegelforum

Breitenbachstraße 10,13509 Berlin
Telefon/Fax: 030 / 435 66 0 77

Aktueller Speiseplan: **www.mac-mo-cafe.de**

Ausrichtung von Firmen- und Privatfeiern, Jubiläen etc.

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. : 7:30 – 15:00 Uhr

Reichhaltiges Frühstück
Deutsche Küche
Preiswerter Mittagstisch
Futtern wie bei Muttern

BADMINTON

Abteilungsleitung
Jörg Bungartz Tel. 0157 / 36 97 78 40

Training
Dienstag 18.00 - 21.30 / Lynarstr. 14
Donnerstag 19.00 - 21.30 / Lynarstr. 14

Dies und Das aus der Badminton-Abteilung

Starten wir mit dem „Dies“ – der Weihnachtsfeier. Diese ist zwar schon ein bisschen länger her, soll hier aber natürlich nicht unerwähnt bleiben. Die Weihnachtsfeier 2018 fand Anfang Dezember im Café am Neuen See statt. In netter Atmosphäre gab es die Gelegenheit für ein entspanntes Wiedersehen insbesondere auch mit denjenigen, die auf dem Badmintonfeld schon länger nicht mehr gesichtet wurden. Natürlich wurden auch die obligatorischen Schrottwichtelgeschenke verlost. Hier gab es wieder einige Anwärter für den Titel „scheußlichstes Geschenk des Abends“. Allerdings galt teilweise auch die Devise: „Des einen Schrott des anderen Freud“. Und so haben doch die meisten Geschenke den Weg ins neue Zuhause gefunden und wurden nicht etwa „vergessen“.

Nun zum „Das“ – dem aktuellen Saisonstand der Badminton-Mannschaft. Der Start in die Rückrunde gestaltete sich zunächst doch etwas anders als erwartet, denn das Auswärtsspiel war unerwartet spielfrei. Wie vereinbart hatten wir uns am 15. Dezember bei Temperaturen um den Nullpunkt und leichtem Schneefall an der Halle des SV Berliner Brauerei in Mitte eingefunden. Die Sporthalle war leider dunkel und alle Zugänge und Tore zur Halle waren verschlossen, Gegner waren auch keine in Sicht. Nach ein paar Anrufen beim Vereinsverantwortlichen und beim Spielleiter stellte sich heraus, dass der Verein die Mannschaft wenige Tage zuvor aus dem Spielbetrieb zurückgezogen hatte. Unglücklicherweise hatten Verein und Spielleiter es versäumt, uns über die Änderung zu informieren. So haben wir den Samstagnachmittag bewegungsarm bei einem Heißgetränk im Café verbracht – was nicht ganz so geplant, aber trotzdem nett war!

Das zweite Spiel der Rückrunde war dann ein Heimspiel, welches wir deutlich mit 7:1 für uns entscheiden konnten. Und obwohl wir uns im darauffolgenden Auswärtsspiel mit 2:6 geschlagen geben mussten, scheinen wir den Aufstieg in die C-Klasse in der Tasche zu haben! Rechnerisch kann der aktuell fünftplatzierte Rot-Weiß Neuenhagen uns nicht mehr einholen. Somit beenden wir

die Saison mindestens auf Platz vier und damit auf einem Aufstiegsplatz. Das ist insbesondere eine starke Leistung, wenn man bedenkt, dass wir letztes Jahr überhaupt erst in die D-Klasse aufgestiegen sind. Ein großes Dankeschön an euch alle für euren Einsatz, eure Energie und die Freude, die ihr für unser Team auf den Platz bringt!

Badminton ist ein Mannschaftssport, und am Ende des Tages zählt immer die Leistung und das Zusammenspiel des gesamten Teams. Trotzdem möchte ich an dieser Stelle herausheben, dass unser gemischtes Doppel über die gesamte bisherige Saison ungeschlagen geblieben ist – eine beeindruckende Leistung! Eine ebenfalls sehr gute Bilanz weisen außerdem das Damendoppel (6:2), das zweite Herrendoppel (5:3) sowie das dritte Herreneinzel auf (5:3).
In diesem Sinne freuen wir uns auf einen weiterhin positiven und verletzungsfreien Saisonverlauf mit dem Aufstieg als Krönung.

Katharina & Rebecca

Kolberger Apotheke

Michaela Meister
Gerichtstraße 18 * 13347 Berlin
☎ 4 61 78 48

VOLLEYBALL

Abteilungsleitung
Andreas Mondroch Tel. 030 / 4 62 41 00

Trainingszeiten und Infos
www.vivawedding.de

Dauerthema Hallenzeiten

Mit großer Bestürzung hat die Volleyball-Abteilung Anfang des Jahres vom tragischen Tod von Jennifer Zinke erfahren. Wir verneigen uns und werden Sie nicht vergessen.

Das neue Jahr beginnt wie das alte aufgehört hat. Mit vielen Telefonaten mit dem Sportamt und den immer gleichen Auskünften zur Hallensituation. Die Inbetriebnahme der baufälligen Sporthallen verzögert sich leider wieder mal von Monat zu Monat. Womöglich werden wir im Sommer wieder viele Hallenzeiten zur Verfügung haben jedoch im Herbst/Winter – wenn Saison ist – zu wenige. Dies steht leider zu befürchten.

In der Zwischenzeit müssen wir uns mittlerweile sechs Hallenzeiten mit fünf Wettkampfmannschaften teilen. Nur dank kluger Rotation der Hallenzeiten schaffen wir es, einen ordentlichen Trainingsbetrieb aufrecht zu erhalten.

Den Zusammenhalt konnten wir im Dezember bei unserem traditionellen Weihnachtshüpfen und der Weihnachtsfeier bei "MacMo" stärken! Noch besser wird die Skifahrt in der ersten Februarwoche in der es nach 5 Jahren ein Wiedersehen mit dem schönen Obertauern geben wird.

In der laufenden Saison wird wohl kein Aufstieg zu verzeichnen sein – bei der Hallensituation nicht verwunderlich...

Viva Wedding
Daniel
Pressewart

Ansprechpartner
chef@airpussies.org

Aktuelle Informationen
http://ap.djdahlem.de

Zu Besuch bei Muddern

An einem Freitag Anfang Januar machten sich sechs air pussies (5 Frauen und 1 Mann) auf, um Muddi in Bremen zu besuchen. Die Damen traten mit ein wenig Verstärkung durch ein paar andere Berliner Frauen beim Mudders Cup an. Jannik, als einziger mitgereister Mann und ehemaliger Bremer Jung, verstärkte das Open Team aus Braunschweig.

Wichtigste Tagesordnungspunkte des Reisefreitags: Anreise, die besten Schlafplätze in der Halle organisieren, Muddis Pizza schnabulieren und das Freitagabendspiel von der Tribüne aus genießen.

Wie üblich bei Muddi wurden alle Gäste liebevoll bemuddert. Dabei spielt jedes Team selbst Muddi für ein anderes Team und lässt diesem über das gesamte Wochenende unauffällig allerliebste Kleinigkeiten und Aufmerksamkeiten zukommen. So kam es, dass unsere Schlafplätze mit Herzgirlande und Katzenohrenhaarreifen dekoriert waren. Letztere wurden von uns fast übers gesamte Wochenende getragen. Denn wie schon ein altes chinesisches Sprichwort sagt: Mit Katzenohren spielt's sich besser.

Beim Frühstück ließen wir dann unserem zu bemuddernden Team (UpRoar aus Irland) unauffällig das Tunier-Notfallkit (Zahnpasta, Ohropax, Pflaster, Magnesium, Gummibärchen und Brief) zukommen.

Aber nicht nur neben dem Feld ging es hoch her. Auch auf dem Parkett legten wir uns voll ins Zeug. Das Zusammenspiel mit unseren Pickups klappte von Beginn an super und wir packten auch gleich mal verschiedene Defense-Taktiken gegen unsere ersten Gegnerinnen MarGie (aus Marburg & Gießen) aus. Erst gegen Ende konnten diese sich darauf einstellen und das Spiel knapp mit 7:9 gewinnen.

Zeit für die nächste Portion Mudderliebe – wir ließen wieder unauffällig unseren Iren selbstgebackene Kekse zukommen und gestalteten ein Bettlaken als Fanplakat um. Das sorgte für große Begeisterung und wurde anschließend mit nach Irland genommen.

Unser zweites Spiel gegen NULLACHT aus Münster gewannen wir dank sicherer Offense und variabler Defense mit 12:9. Leider konnten wir diese starke Leistung im dritten Spiel gegen Monika (Greifswald) nicht wieder aufs Feld stbringen. In einem von vielen Turns geprägten Spiel verloren wir etwas den Faden und musen uns mit 6:9 geschlagen geben.
Die Muddis feierten übrigens ihren 11. Geburtstag. Passend dazu gab es natürlich die ein oder andere Schnapsverkostung und auch die berüchtigte Cocktaildusche und das Beerrace durch die Riesenhüpfburg durften nicht fehlen. In letzterem verfehlten wir dabei leider ganz knapp das Finale.
Danach war Zeit für Muddis nächsten Streich. Unsere Iren bekamen noch ein Partypaket mit Tröten, Knicklichtern und Muddizettel, bevor wir zum Abendessen in die Stadt aufbrachen. Anschließend ging es auf die Stadtführung mit Schnapsverkostung, die direkt auf der Party endete. Mutmaßlich verließen einige Pussies diese erst in den späteren Morgenstunden.
Nach einer kurzen, ereignisreichen Nacht traten wir am Sonntagmorgen gegen die späteren Turniersiegerinnen Seagulls aus Hamburg an. Wir konnten das Spiel lange eng halten, bevor die Hamburgerinnen richtig aufdrehten und uns mit 7:13 schlugen. Somit landeten wir im unteren Pool, wo wir in den Platzierungsspielen erneut auf NULLACHT und Monika trafen. Beide Spiele waren wieder sehr eng, aber wir konnten uns am Ende mit 10:8 und 15:14 durchsetzten, nicht zuletzt auch wegen der lautstarken und mit selbstbemalten Herzchenluftballons optisch einzigartigen Unterstützung durch unsere Wochenendmuddis, den Caracals aus Wuppertal. So endeten wir nach drei Siegen und drei Niederlagen auf einem starken 7. Platz.

Schön war's bei Muddi =)
eure air pussies

Unsere Glosse: „Das Letzte …“

Ich verstehe das nicht. Für die Führung einer politischen Partei bewerben sich drei (ernstzunehmende) Personen, obwohl sie wissen müssen, dass sie damit ein Arbeitspensum von mehr als 16 Stunden täglich umgehängt bekommen. Sie reisen durchs Land, stellen sich überall vor, um für sich zu werben. Wenn sie es dann geschafft haben, werden sie von Journalisten, Comedians, Satirikern und Karikaturisten durch den Kakao gezogen, so dass das Wort „Politiker“ durchaus als Schimpfwort zu werten ist.

Und so ein ehrenwerter Sportvereinsvorsitzender findet keinen Nachfolger? Von der o.a. Berufsgruppe weitestgehend unbehelligt kann man sich die zwei Stunden ehrenamtliche Arbeit pro Woche fast völlig frei von Einschränkungen einteilen. Ja, es gibt einige Pflichtaufgaben, die in einem zeitlichen Rahmen stattfinden müssen, aber darauf kann man sich lange vorbereiten. Ansonsten bleiben Schulterklopfen und Anerkennung aller Orten. Hat jemand Angst vor der Verantwortung? Das Bürgerliche Gesetzbuch schützt vor Fehlern, jedenfalls vor Fahrlässigkeit.

-sbn-

Einsendeschluss für das nächste Info ist der 26. Mai 2019